

Engagement trägt Früchte

Bündnis für Augsburg erhält in Berlin den Engagementpreis

„Freiwilliges Engagement macht Freude“ steht auf der Homepage des Bündnisses für Augsburg. Die Freude war gestern ganz besonders groß, denn Oberbürgermeister Kurt Gribl konnte mit einer Delegation des Bündnisses in Berlin den Deutschen Engagementpreis in der Kategorie „Politik & Verwaltung“ entgegennehmen. In dem Bündnis für Augsburg entwickeln Bürger, Menschen aus Verwaltung, Politik und Wirtschaft gemeinsam viele Projekte zur Engagementförderung.

„Die Gewinner zeigen eindrucksvoll die Tatkraft und den Ideenreichtum der freiwillig Engagierten in Deutschland“, sagte Bundesfamilienministerin Kristina Schröder bei dem Festakt mit 400 Gästen. Gribl: „Bürgerschaftliches Engagement ist eine der zentralen Säulen für den sozialen Frieden in unserer Stadtgesellschaft. Dazu brauchen wir jeden Einzelnen.“ Das Bündnis sei in Augsburg kein Lippenbekenntnis, so Pressesprecher Ulrich Müllegger. „Wir verzeichnen stetigen Zuwachs an freiwillig Engagierten, ob aus dem Sportverein oder einer Pfarrei. Wir sind stolz auf diese Vorreiterrolle in Deutschland“, sagte er. Augsburg wolle die Strukturen weiter ausbauen. Auch wenn viele Bereiche in den Zeiten des Sparens den Gürtel enger schnallen müssten, werde die Stadt versuchen, das Bündnis für Augsburg so gut es ginge zu schonen, so Müllegger.

Träger des Deutschen Engagementpreises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss der großen gemeinnützigen Dachverbände und Netzwerke im Engagementbereich sowie Experten und Wissenschaftler. Weitere Preisträger sind unter anderem das Internetportal abgeordnetenwatch.de, der Bundesverband Seniorpartner in School sowie das Türkischer Forum bei Bosch. (ziss)